

Müll so weit das Auge reicht – wenn man hinguckt.

Etwa 70 Prozent der Erdoberfläche sind von Wasser bedeckt. Doch heute schwimmen in jedem Quadratkilometer der Meere zehntausende Teile Plastikmüll. Jedes Jahr landen fast sieben Millionen Tonnen Plastikmüll in unseren Meeren. Im Nordpazifik treibt seit Jahrzehnten ein Müllstrudel („Great Pacific Garbage Patch“), der mittlerweile so groß ist wie Zentraleuropa! Mehr als 70 % des Mülls sinken auf den Grund. Zurück an Land gelangen ‚nur‘ 15 % der Plastikabfälle. Bis zur völligen Zersetzung von Plastik können 350 bis 400 Jahre vergehen...



Abb. 1 Quelle: www.news.ch

Auch für Menschen können die Plastikteilchen gefährlich werden. Die kleinsten Teilchen reichern sich in der Nahrungskette an und kommen somit zu uns zurück. Und wer mag schon gerne Plastik mit Giftstoffen wie Weichmacher und Flammschutzmittel auf dem Teller haben?

Die direkten Leidtragenden sind die Bewohner des Ökosystems Meer. Seevögel verenden qualvoll an Handyteilen in ihrem Magen, Schildkröten halten Plastiktüten für Quallen und Fische verwechseln winzige Plastikteilchen mit Plankton.

Was können wir tun?

Neben der Wirtschaft, der Industrie und der Politik sollte auch jeder einzelne Mensch handeln um die überwältigende Menge an Müll nicht noch zu vergrößern. Allgemein gilt da: Plastikabfall vermeiden oder zumindest recyceln! Denn der Grundrohstoff aus dem Plastik hergestellt wird ist die endliche Ressource Erdöl.



Abb. 2 Quelle: www.greenpeace.de

Mehrweg(glas)flaschen benutzen

Lieber Gläser & Mehrweg-Kunststoffdosen statt Frischhaltefolie

Tipps für ein plastikfreies Büro: Radiergummis aus Naturkautschuk, Holzlineale, Metallspitzer, nachfüllbare Textmarker und wiederbefüllbare Tintenpatronen.

Ein Stück Seife statt Plastik-Seifenspender oder zumindest auf Nachfüllbarkeit achten!!

Gemüse und Obst frisch und einzeln kaufen, abgepackt muss nicht sein!

Filmtipps zum Thema Müll

Plastic planet: www.plastic-planet.de

Taste the Waste: <http://tastethewaste.com/info/film>

Müll im Garten Eden: <http://muell.pandorafilm.de/>



Abb. 3 Quelle: <http://thomasrinkl.de/mediathek/>

Mehr Infos auf <http://www.wwf.de/themen-projekte/meere-kuesten/unsere-ozeane-versinken-im-plastikmuell>

Wir freuen uns auf Ihre Hinweise! Bitte an: emas@tu-cottbus.de